

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/30621/1678535/rheinische-post-steag-uebernahme-nrw-stadtwerke-sind-favorit-im-bieterprozess> abgerufen werden.

RHEINISCHE POST

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt. Quelle für dieses Bild ist die Rheinisch-Bergische Druckerei- und Verlags-Gesellschaft mbH.

Rheinische Post: Steag-Übernahme: NRW-Stadtwerke sind Favorit im Bieterprozess

09.09.2010 - 00:00 Uhr, Rheinische Post

Düsseldorf (ots) - Als aussichtsreicher Kandidat im Rennen um die Evonik-Tochter Steag gilt eine Stadtwerke-Holding aus NRW, wie die in Düsseldorf erscheinende "Rheinische Post" (Donnerstagsausgabe) aus Finanzkreisen erfuhr. Zu der Holding gehören die Stadtwerke Duisburg, Bochum, Essen, Dortmund und Saarbrücken, hinter ihr steht die Allianz. Die Stadtwerke wollen den fünftgrößten deutschen Stromerzeuger (4800 Mitarbeiter) übernehmen.

Die Stadtwerke-Holding verfüge über viel politischen Rückenwind, heißt es. Die neue rot-grüne Landesregierung will das Gemeindefinanzierungsgesetz ändern und den Stadtwerken wieder erlauben, sich außerhalb ihres Versorgungsgebietes zu engagieren. Das hatte einst die Regierung Rüttgers verboten.

Evonik geht mit drei Bietern in die letzte Runde: Neben der Stadtwerke-Holding auch das Entsorgungsunternehmen Remondis und die türkische Park-Holding. Die Gebote sollen bei um die vier Milliarden Euro liegen, heißt es in Finanzkreisen weiter.

Pressekontakt:

Rheinische Post
Redaktion

Telefon: (0211) 505-2303

Originaltext:

Rheinische Post

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/30621/rheinische-post>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_30621.rss2